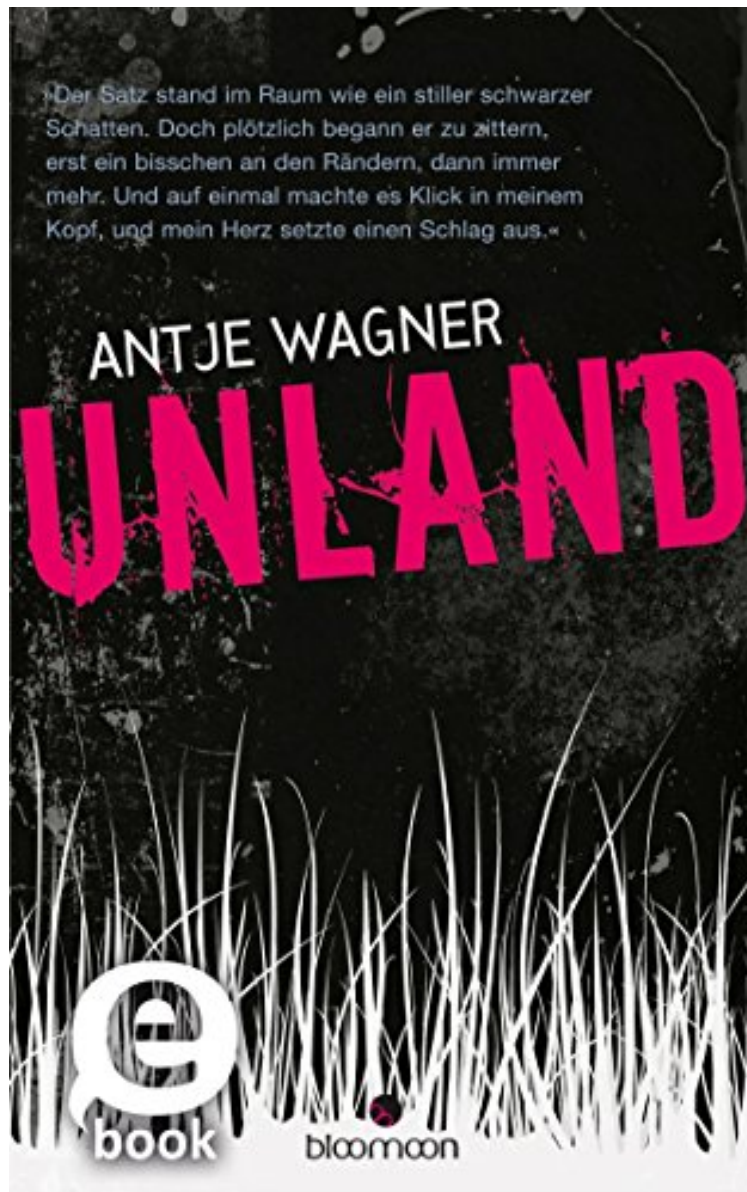


[Download] Unland

Unland

Von Antje Wagner

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #147502 in eBooksVerffentlicht am: 2013-01-20Erscheinungsdatum: 2013-01-20File Name: B00B5B6UZM | File size: 53.Mb

Von Antje Wagner : Unland before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Unland:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Gruselig und atmosphrisch dicht!Von marcogwMeine Meinung:Beim Lesen fiel mir positiv auf, dass die Handlung, wie auch

die Charaktere, sich nach und nach entwickeln, sich ausbreiten und dadurch auch nach und nach die Spannung und das Zugehörigkeitsgefühl vertiefen. Ist man zuerst noch neugierig auf das merkwürdige Dorf und die Schicksale des Hauses Eulenruh, versteht man die Jugendlichen von Seite zu Seite immer besser, entdeckt immer wieder Neues, teilweise überraschendes und geht immer tiefer in das Geheimnis, welches sich um Unland rankt. Auch das Drumherum ist der Autorin sehr gut gelungen. Das Dorf und die Starre der dörflichen Gepflogenheiten, das misstrauische Beugte werden und auch das Gefühl einfach nie wirklich dazu gehören zu können, wurde sehr gut transportiert. Was für mich persönlich ein echtes Highlight war, denn das passiert mir beim Lesen eigentlich nie (!!!): Ich habe mich wirklich ein wenig geirrt. Die spannende, unheimliche und mysteriöse Stimmung, die langsame Steigerung des Spannungsbogens, ist in diesem Buch wirklich gelungen! Nun kommen wir zum Ende. Das Ende. Ich muss gestehen, dass ich vom Ende des Buches eher weniger angetan war. Es kommt zu einer sehr unerwarteten Wendung, die eine Richtung einschlägt, die für mich persönlich so gar nicht zu der grtenteils doch recht bodenständigen Geschichte passen will. Aber wie so vieles im Leben ist dies eben eine reine Geschmackssache und hat mich vielleicht auch einfach auf dem falschen Fuß erwischt, da mir momentan einfach nicht nach solchen Bchern ist und ich gerne einen normalen Jugendthriller gelesen hätte. Fazit: Eine atmosphärisch dichte und spannende Geschichte, die handwerklich mehr als gut gemacht ist. Das Ende wird sicherlich die Geister scheiden, aber wem es gefällt oder auch nicht gefällt, muss wohl oder bei jeder Leser selber herausfinden. 7 von 7 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Unland Von Tom Mikow Hauptfigur in diesem Buch ist die vierzehnjährige Franka. Bisher bei Pflegeeltern aufgewachsen zwingen gesundheitliche Umstände der Pflegemutter das Mädchen zu einem Umzug. Sie landet aus der Großstadt Berlin in dem kleinen Ort Waldenburgen in Sachsen-Anhalt. Anfangs skeptisch lebt sich Franka gut in dem Heim ein, das so gar nichts von den Kinderheimen hat, die man im Allgemeinen zu kennen glaubt. Das neue Zuhause Frankas ist das "Haus Eulenruh" und nennt sich Erziehungsstelle. Es beherbergt sieben Kinder unterschiedlichen Alters, wird betrieben von einem Ehepaar in den Dreißigern mit Methoden, die man allen Heimen in Deutschland nur wünschen kann. Zwar müssen sich die Kids an Regeln halten, doch wird kein Erziehungsdruck ausgeübt. Vielmehr steuert das Ehepaar Kmpf die Entwicklung, lässt geschehen, was geschieht und greift nur ein, wenn es wirklich eingzugreifen gilt. Antje Wagner beschreibt subtil eindringlich die Gedankenwelt der Bewohner, das Antasten, Miteinander und den Zusammenhalt letztendlich. Unschwerwiegend berichtet sie über die Vergangenheit jedes einzelnen und nicht nur einmal erfährt der Leser, wie grausam Menschen zu ihren Kindern sein können und welche Folgen dieses auf sie haben. Ihr neues Leben auf der einen Seite entdeckt Franka andererseits schnell, dass etwas nicht stimmt. Irgendetwas ist merkwürdig an den Leuten im Ort und vor allem an der Umgebung. Durch diverse Geschehnisse, anfangs als Zufall oder normal abgetan wird das Interesse geweckt, heraus zu bekommen, was es mit dem gruseligen Ort namens Unland am anderen Ende des Feldes hinter Waldenburgen auf sich hat. Aus den Geschehnissen heraus gründen die Kids eine Vereinigung, die Eulen. Zusammen wollen sie das Geheimnis um Unland lüften und nebenbei beweisen, dass nicht sie, die Eulenhausbewohner für Diebstahle, Brände und andere merkwürdige Vorgänge im Ort verantwortlich sind. Das was sie entdecken bersteigt jedoch jede Vorstellung. Viel zu spät erkennen sie, dass Neugier immer auch ihren Preis hat. Antje Wagner vereint in diesem Jugendbuch Erzählung und Mystik. Die Einblicke in die Gefühls- und Gedankenwelt der Heimkinder sind interessant und erschreckend zugleich, kennt man diese doch nur ansatzweise aus den Medien. Wer aphoristische Bücher mag, wird dieses lieben. Unland ist ein Buch, das irgendwie betroffen macht, ein Buch, das beim Lesen durchdacht werden muss. Eigentlich ein Jugendbuch, kann ich Unland nur jedem Erwachsenen empfehlen und der Autorin für einen Lesegenuss der Sonderklasse danken. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Detailverliebt, tiefgründig und super spannend! Eine absolute Leseempfehlung! Von Nico Book Mit dir sind wir vollzählig, hatte Vera Kmpf freundlich am Grill gesagt, und ich hatte gesagt, wie etwas in mir hart und unzugänglich wurde, was immer passierte, wenn jemand, der mich nicht kannte, mir versicherte, dass ich dazugehörte. Ich glaube, ich habe noch nie so richtig irgendwo dazugehört. Außer vielleicht zum Jugendamt. Die 14-jährige Franka Reinhold zieht in ein Wohnprojekt für Jugendliche. Haus Eulenruh ist keine klassische Pflegefamilie, kein Kinderheim und auch kein betreutes Wohnen, sondern eine Erziehungsstelle. Und was auch immer sie dort erwarten würde: sie war jetzt weit weg von Berlin, in Waldburgen, einem kleinen Dorf in Sachsen-Anhalt. Einem Paradies für Angler, Eulen und Biber. Wie fühlt man sich, wenn man herumgereicht wird? Wenn man sich immer wieder auf neue Menschen einstellen muss? Ein neuer Ort. Ein neues Zuhause auf Zeit. Eine neue Schule. Neue Klassenkameraden. Franka fühlt sich beobachtet. Irgendetwas stimmt nicht in diesem kleinen Elbdorf. Sie stellt Fragen, beobachtet und forscht nach und schon bald macht sie eine ungeheuerliche Entdeckung. Unland ist nicht mein erstes Buch der Autorin Antje Wagner. Entsprechend groß waren meine Erwartungen. Und eins kann ich verraten: Es ist ganz sicher auch nicht das letzte! Denn wer es einmal zur Hand nimmt, wird es nicht wieder weglegen können. Es gibt keine strengen Pausen, keine unnötigen Längen, sondern Spannung von der ersten bis zur letzten Seite. Doch das ist noch nicht alles. Antje Wagner versteht es ihre Leser an die Hand zu nehmen und sie bei ihrer Reise durch die Geschichte zu begleiten. Detailverliebt und tiefgründig, trotzdem humorvoll und lebendig erzählt sie über Themen, die oft nur hinter vorgehaltener Hand angesprochen werden. Es geht um im Stich gelassene Kinderseelen, um häusliche Gewalt, Stigmatisierung und Ausgrenzung. Aber auch um Freundschaft, Liebe und das Gefühl, dazuzugehören. Alles sensibel und nicht immer auf den ersten Blick erkennbar. Und genau DAS ist es, was mich an ihrer Art zu Schreiben immer wieder begeistert. Ihr Schreibstil ist leicht und eindringlich. Es entstehen

zumindest bei mir sofort Bilder im Kopf, die einen nicht mehr loslassen. Ihre Figuren werden lebendig und bekommen eine Persönlichkeit. Man fühlt mit ihnen mit und möchte sie begleiten, beschützen, an die Hand nehmen. Ich mag die kleinen Details, das aufmerksame Beobachten und vor allem die Aussage der Geschichte, die aufmerksamen Lesern nicht verborgen bleiben wird. Aber auch, wenn man einfach nur auf der Suche nach einer spannenden Geschichte ist, wird man nicht enttäuscht sein. Unland ist im Taschenbuchformat im Gulliver-Verlag erschienen. Hochwertig verarbeitet, mit einer angenehmen Kapitellänge. Jedes Kapitel hat dabei seine eigene Überschrift und deutlich getrennte Abstände, was das Lesen erleichtert. Besonders gelungen finde ich die gewählten Schriftarten in bestimmten Passagen. Zum Beispiel bei Orts- und Straßennamen oder bei den Botschaften die Franka erhält. Auch das gekippte Cover und der Titel sind wohlüberlegt und wirken nach dem Lesen nach. Fazit: Ein wirklich beeindruckendes Buch, das berührt, bewegt und nachwirkt. Spannend, tiefgründig, einfühlsam, mit einer Prise Humor und einer Aussage: Wo Sonne ist, da ist auch Schatten! Von mir gibt es eine absolute Leseempfehlung. Meine Erwartungen wurden übertroffen.

Kurzbeschreibung Die elternlose Franka muss von Berlin in ein Elbdorf mitten in Sachsen-Anhalt ziehen. Alles scheint friedlich, doch dann entdeckt das Mädchen immer mehr Ungereimtheiten und stößt auf ein unheimliches Geheimnis...
Pressestimmen Ausgezeichnet! Eine auf der ganzen Linie gelungene Überraschung. Antje Wagner bestätigt unsere Erwartungen einzig darin, dass sie so grandios schreibt, wie sie schreibt. Eselsohr Ein dunkles, spannendes Buch, sehr temporeich erzählt und so nahe an den Helden, dass man sich mit ihnen solidarisiert. Märkische Allgemeine Zeitung Antje Wagner lässt die Handlung kippen wie während nur Quentin Tarantino in seinem radikalen Kinofilm From Dusk till Dawn, der sich ebenfalls den Teufel um Zuschauererwartungen scherte. Ein ungewöhnliches Buch, das Jugendlichen ausgesprochen gut gefallen dürfte. Bulletin Jugend Literatur Ein wirklich beeindruckendes Buch, das berührt, bewegt und nachwirkt. katzmitbuch-forum.de
Kurzbeschreibung Die elternlose Franka muss von Berlin in ein Elbdorf mitten in Sachsen-Anhalt ziehen. Alles scheint friedlich, doch dann entdeckt das Mädchen immer mehr Ungereimtheiten und stößt auf ein unheimliches Geheimnis...